

Pressemitteilung

Dreifaltigkeitshof für die Zukunft aufgestellt

Heimstiftung investiert 40 Millionen Euro am Standort Ulm

Stuttgart, 23. Juli 2024 – Nach fünfjähriger Bauzeit ist es soweit: Die konzeptionelle, bauliche und inhaltliche Neustrukturierung des Dreifaltigkeitshofs ist fertiggestellt. Der Standort bietet nun 120 Pflegeplätze, 29 Betreute Wohnungen eine Tagespflege für 15 Gäste, außerdem einen dreigruppigen Kindergarten, eine Physiopraxis und zehn Mitarbeiterwohnungen. Insgesamt 40 Millionen Euro hat die Heimstiftung in Ulm investiert – das bisher größte Projekt des Unternehmens. Zur Einweihung begrüßen die Heimstiftung, die Stadt Ulm und der Landkreis Alb-Donau gemeinsam die Gäste.

Der Dreifaltigkeitshof in Ulm wurde bereits 1955 als Altenheim in zentraler Lage erbaut. 1985 übernahm die Evangelische Heimstiftung die Einrichtung vom Ulmer Verein für Innere Mission. In den 1990er Jahren wurde das Gebäude saniert und erweitert. 2019 entschied die Heimstiftung, das Traditionshaus mit einer umfassenden konzeptionellen, inhaltlichen und baulichen Umstrukturierung für die Zukunft aufzustellen.

Größtes Projekt der Heimstiftung

In einem externen Gutachten wurde zunächst fachlich geprüft, welche Gebäudeteile qualifiziert und welche neu gebaut werden müssen. Parallel dazu wurde ein inhaltliches Konzept erarbeitet, welche Angebote den aktuellen und künftigen Bedarfen in Ulm gerecht werden. Inhaltlich standen die starke Orientierung am Gemeinwesen, die direkte Verortung im Quartier sowie die hohe Qualität an Pflege und Betreuung im Fokus.

„Wir haben diese Veränderung als Chance genutzt, zukunftsfähige Wohn- und Pflegeangebote für unsere Kunden, moderne und sichere Arbeitsplätze für unsere Mitarbeitenden und ein wirtschaftliches Haus für die Zukunft zu schaffen“, erklärt Hauptgeschäftsführer Bernhard Schneider. Insgesamt 40 Millionen Euro investierte die Heimstiftung dafür am Standort Ulm – das bisher teuerste Projekt des Unternehmens in seinen 72 Jahren seit Gründung. Entstanden ist ein Mix an Wohn-, Pflege- und Betreuungsangeboten, die je nach Bedarf und Wunsch individuell wählbar und kombinierbar sind – ein eigenes Quartier für Menschen im Alter.

Pflegeheim nach modernem Wohngruppenkonzept

Insgesamt gibt es im neuen Dreifaltigkeitshof 120 moderne Pflegeplätze in geräumigen Einzelzimmern. Sie sind in sogenannten Wohngruppen für jeweils 15 Personen eingeteilt, mit jeweils familiären Wohn- und Essbereichen, die sich am eigenen Zuhause orientieren.

Dadurch ist es möglich, die Bewohnerinnen und Bewohner bei täglichen Aufgaben wie Kochen, Tischdecken oder Backen teilhaben zu lassen. Zusätzlich betreut werden die Menschen von dafür ausgebildeten Alltagsbegleitungen. Nach diesem Wohngruppenkonzept werden alle Pflegeheime der Heimstiftung betrieben.

Betreutes Wohnen mit technischer Unterstützung

Ebenfalls zum Haus gehören 29 Betreute Wohnungen und eine Tiefgarage. Alle Wohnungen sind mit dem *ALADIEN*-System ausgestattet. Es steht für Alltags-unterstützende Systeme mit Dienstleistungen und wurde von der EHS speziell für Menschen mit Unterstützungsbedarf und entwickelt. Es wird über ein bedienerfreundliches und für Senioren optimiertes Tablet gesteuert, das zur Grundausstattung jeder Wohnung gehört. Je nach Bedarf können Leistungen hinzugefügt oder abgewählt werden.

Tagespflege, Kindergarten und Mitarbeiterwohnungen

Auf den unteren Ebenen wurde eine Tagespflege für bis zu 15 Gästen eingerichtet. Auch die Mobilen Dienste der Heimstiftung haben Ansprechpersonen im Haus, sowohl für die Betreuten Wohnungen als auch für die Menschen im Quartier. Außerdem gibt es einen dreigruppigen Kindergarten und eine Physiopraxis im Haus. Und: Die Heimstiftung hat zehn Wohnungen für Mitarbeitende gebaut, um auch ihrer Rolle als moderne Arbeitgeberin noch besser gerecht zu werden.

Nach fünfjähriger Bauphase ist der neue Dreifaltigkeitshof am Donauufer nun fertig und wird feierlich eingeweiht. „Uns ist bewusst, dass die lange Bauphase für Mitarbeitende, Kunden, Angehörige und für das gesamte Quartier auch mit Einschränkungen verbunden war“, sagt Hauptgeschäftsführer Schneider. „Wir möchten uns deshalb ausdrücklich für die Ausdauer, die Treue und die große Veränderungsbereitschaft vor Ort bedanken. Gemeinsam konnten wir dieses wunderbare Haus für die Zukunft qualifizieren, darauf freuen wir uns“.

Pressevertreterinnen und -vertreter bei Einweihung herzlich eingeladen

Die offizielle Einweihung des Dreifaltigkeitshofs findet am Mittwoch, 24. Juli 2024 um 14 Uhr in Ulm statt. EHS-Hauptgeschäftsführer Bernhard Schneider begrüßt die Gäste. Das geistliche Wort spricht Dekan Dr. Torsten Krannich. Anschließend folgen Grußworte vom Ulmer Oberbürgermeister Martin Ansbacher, Fachdienstleiterin Anke Hillmann-Richter vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Züblin-Geschäftsführer Michael Plauck und ARP-Architekt Ralf Horn. Hausdirektorin Beate Jung und Regionaldirektor Christian Muth wagen in einem Talk einen Rückblick und einen Ausblick auf den Standort Ulm. Der Lions Club Ulm/Neu-Ulm begleitet musikalisch.

Wir sind die Evangelische Heimstiftung – das größte diakonische Pflegeunternehmen in THE LÄND. Gemeinsam mit 10.200 Mitarbeitenden und 810 Auszubildenden betreuen wir 14.760 Menschen in 172 Einrichtungen in Baden-Württemberg. Als Dienstleisterin betreiben wir 11 Residenzen, 92 Pflegeheime, 40 Mobile Dienste, 26 Tagespflegen, 65 Betreute Wohnanlagen, eine Einrichtung der Eingliederungshilfe, ein Bildungszentrum und eine Rehaklinik. Als Arbeitgeberin garantieren wir den bundesweit höchsten Personalschlüssel, eine faire Bezahlung nach Diakonietarif, berufliche Sicherheit und individuelle Perspektiven. Mit unserer Tochterfirma ABG verfügen wir über einen bundesweiten Einkaufsverbund mit 7.000 Mitgliedern. Gegründet wurden wir 1952 und sind Mitglied im Diakonischen Werk.

Dr. Alexandra Heizereder
Pressesprecherin

Hackstraße 12 | 70190 Stuttgart | 0711 63676-120 | alexandra.heizereder@ev-heimstiftung.de